



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG

9. Hamburger Forum für Geomatik

SILVIA BANEMANN

Building Information Modeling



**Geoinformation
Vermessung**

Freie und Hansestadt Hamburg

Silvia Banemann

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung
Neuenfelder Straße 19
D-21109 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 – 42826-5764

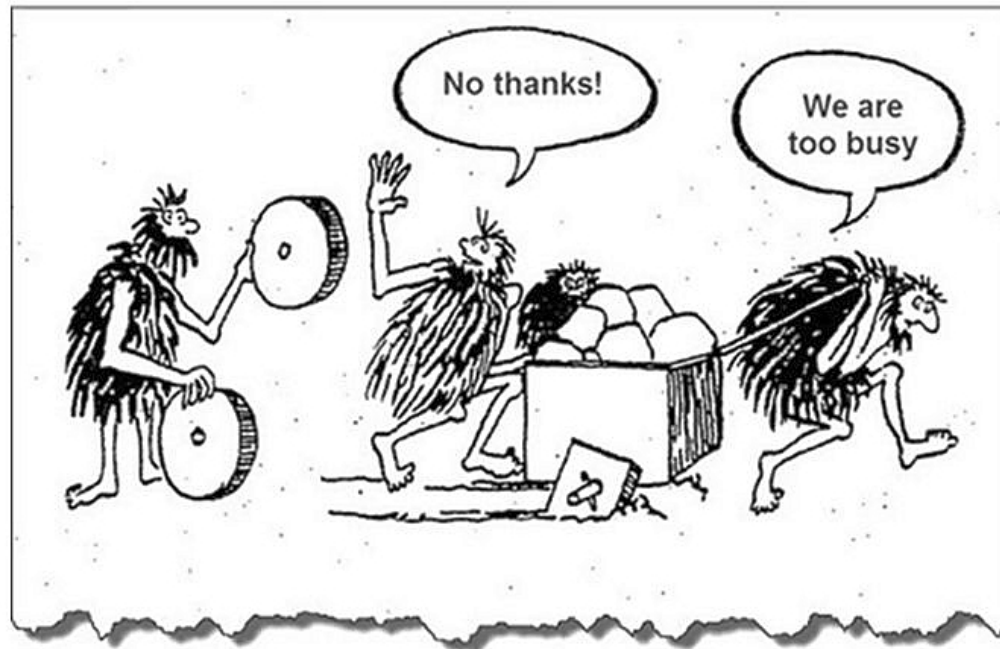
E-Mail: silvia.banemann@gv.hamburg.de

www.geoinfo.hamburg.de



INTRO

BIM IST NICHTS FÜR EIGENBRÖDLER



WAS IST BIM?

BUILDING INFORMATION MODELING

**BIM ist eine Methode
der optimierten, softwaregestützten
Planung, Ausführung und Bewirtschaftung
von Bauvorhaben,
basierend auf der aktiven *Vernetzung*
aller am Bau Beteiligten**



Quelle: Rawpixel - Fotolia.com



BUILDING INFORMATION MODELING

DAS VERSPRECHEN BIM

- Alle gängigen Risiken im Bereich Planung, Kosten und Finanzierung werden reduziert
- Projekte laufen effizienter ab – optimierte und funktionierende Zusammenarbeit
- Die Planungsqualität verbessert sich spürbar
- Sämtliche relevanten Daten stehen während der ganzen Nutzungsdauer eines Bauwerks immer allen Beteiligten zur Verfügung
 - Gleicher Informationsstand
- Definierte und geordnete Kommunikation

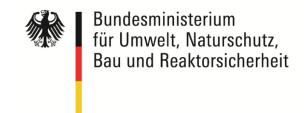
Versprechen
soll man halten!
Anna Zj.

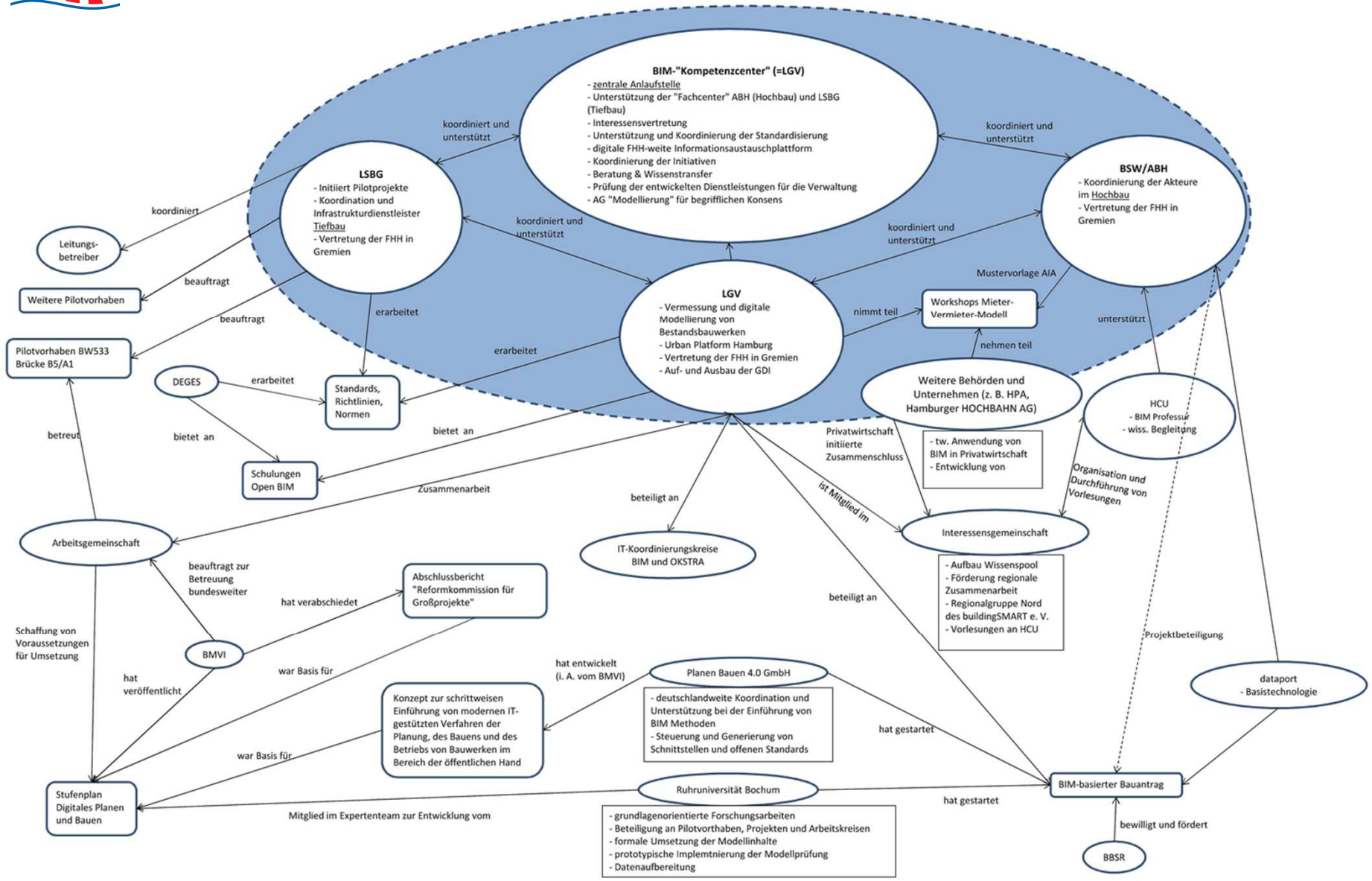


AKTUELLER STAND

BIM IN DER POLITIK

- 2015 – BMVI – Stufenplan zur Einführung von BIM in Deutschland
 - Strukturierte und schrittweise Einführung der BIM-Methode
- 2017 – BMUB – Runderlass zum Einsatz und zur Förderung von BIM im Hochbau
- 2017 – BIM wird laut Koalitionsvertrag verpflichtend in NRW
- 2018 – Koalitionsvertrag der CDU/CSU/SPD setzt auf BIM
 - Mit Hilfe von BIM soll die Digitalisierung des Planens und Bauens in der gesamten Wertschöpfungskette vorangetrieben werden.





AKTUELLER STAND

BIM IN DER FHH

- BIM-Projekte
 - LSBG, HPA, Hamburger Hochbahn, ABH ...
- Arbeitskreise, Workshops, Erfahrungsaustausch, Infoveranstaltungen
 - ABH, Handwerkskammer, LSBG, LGV, HPA, Hamburger Hochbahn, BIM HUB HH ...
- BIM-Standards, Mustervorlagen, Prozesse
 - Bauteilkataloge, Modellierungsrichtlinie, Regelprüfungen ...
 - Für die FHH und **parallel** unternehmensinterne Standards
- Forschung, Lehre, Kompetenzaufbau
 - HCU-Professur, Forschungsvorhaben ‚Digitaler Bauantrag‘, Seminare, ...



BIM IN DER FHH

AKTEURE



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG



DIGITALE STADT

GESAMTSTRATEGIE DER FHH



smartCITY

xPLANUNG
xBAU



DIGITAL
FIRST

DIPAS



URBAN DATA HUB



DIGITALE STADT

IMPLEMENTIERUNG BIM

Richtlinien

- BIM-Standards für die FHH
- Disziplinspezifische Bauteilkataloge
- Mustervorlagen
- Mitarbeit in den regionalen und nationalen Fachgremien
- Regelprüfungen

Menschen

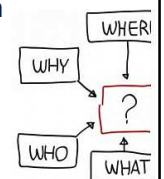
- Informieren und Kommunizieren
- Projektberatung und -begleitung
- Schulung, Weiterbildung, Qualifizierung
- BIM-Netzwerk, Öffentlichkeitsarbeit
- Forschung und Entwicklung
- ...

Prozesse

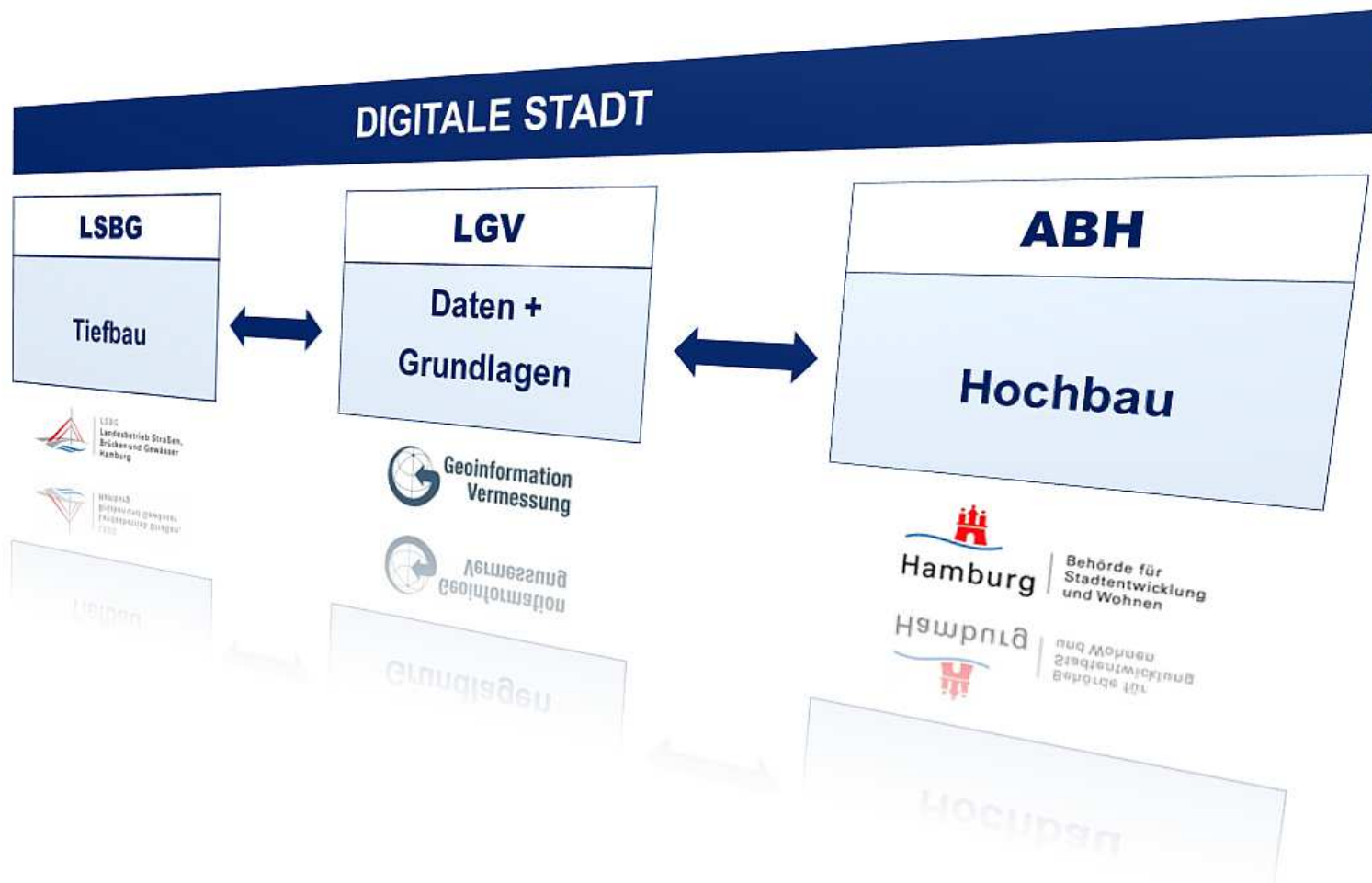
- Organisation, Strukturierung, Zusammenführung, Verteilung, Verwaltung und Archivierung von digitalen Daten im Rahmen von BIM
- Disziplin- und Leistungsphasenübergreifende Interoperabilität
- BIM-basierter Bauantrag

Technologie

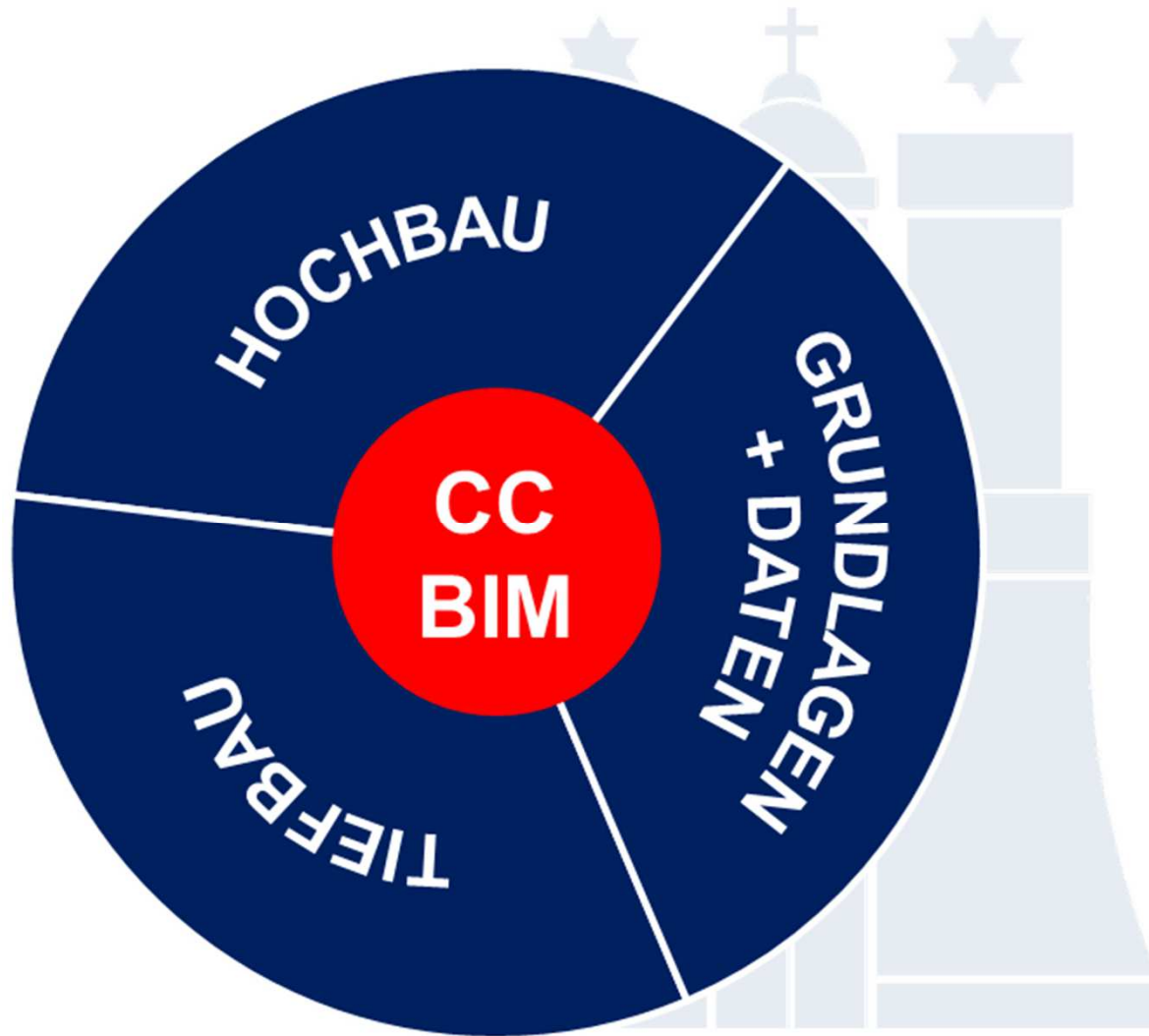
- BIM-Plattform als zentrale Datendrehscheibe
- Digitale Durchgängigkeit
- Urban Platform – Nutzung der BIM-Daten in allen Verwaltungen der FHH
- Kommunikation und Kollaboration
- ...



DIGITALE STADT



DIGITALE STADT

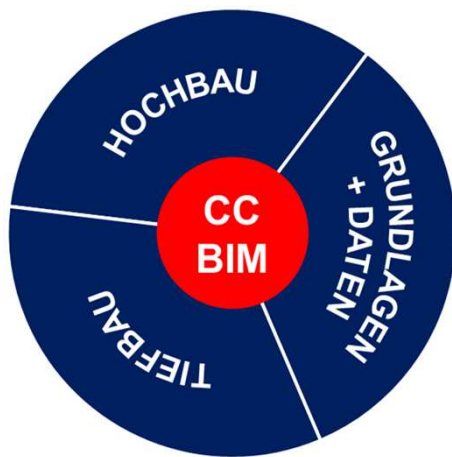


**BIM
COMPETENCE
CENTER**



COMPETENCE CENTER BIM

AUFGABEN



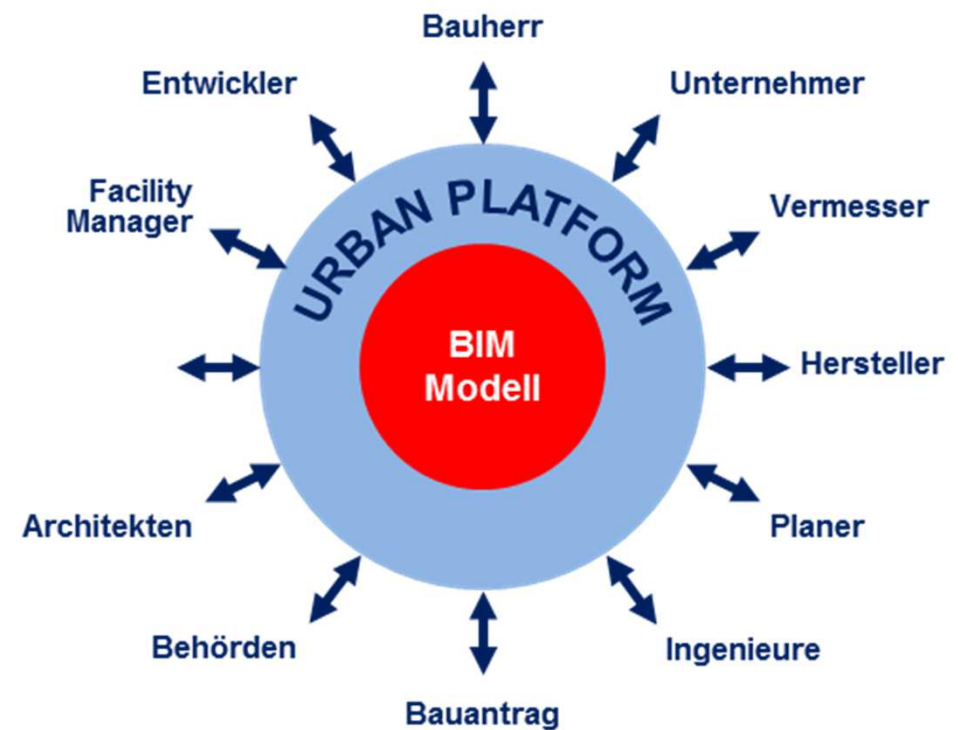
- Bündelung und Vertretung der Interessen aller Beteiligten der FHH (regional und bundesweit)
- Förderung der Aus- und Weiterbildung (Qualifizierung)
- Unterstützung und Koordinierung der Standardisierung
- Aufbau einer FHH-weiten Plattform für das Management von BIM-Daten (Urban Platform)
- Koordinierung der regionalen und nationalen Initiativen
- Umfassende Beratungen in allen Bereichen des BIM-Umfeldes
- Neue, innovative Dienstleistungen für die Verwaltungen in der Praxis prüfen
- ...



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG

ZIELE

- Kommunikations-/Informationsplattform
- Abgestimmte, integrierte und spartenübergreifende Prozesse
- BIM als strategisches Kernthema in die Digitalisierungsstrategie der FHH integrieren
- ...



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG

WAS IST ZU TUN!?

- Politische Grundsatzentscheidung (für BIM) erforderlich, um die Digitalisierung - die digitale Stadt - voranzutreiben
- Klar definierte und strukturierte Grundlagen schaffen, um die neuen innovativen Prozesse effizient, sinnvoll und gewinnbringend einsetzen zu können
- Berücksichtigung und Koordinierung der Interessen und Anforderungen einer Vielzahl von Anwendern und Nutzern
- Kooperation mit Wirtschaft und Wissenschaft
- Klare Zuständigkeiten schaffen und Kompetenzen bündeln
- Kein Kompetenz-/Zuständigkeitswirrwarr innerhalb Hamburgs



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG

FAZIT

- BIM ist ein zentraler Baustein der Digitalisierung (im Bauwesen)
- Das Versprechen BIM – u.a. die Verfügbarkeit der richtigen Informationen zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort für ALLE – kann nur eingehalten werden
 - bei intensiver Grundlagenarbeit und einer strukturierten, zentralen Bereitstellung der erforderlichen Rahmenbedingungen
 - bei intensiver Kooperation aller Beteiligten, insbesondere der Fachexperten
- Die Einführung von BIM bedeutet eine langfristige und weitreichende Herausforderung! An vielen Stellen in der FHH wurde diese Herausforderung bereits angenommen
- Ohne Fleiß keinen Preis!



BIM-STRATEGIE FÜR HAMBURG

SCHLUSSWORT

**Ob mit oder ohne BIM,
die „Verdatisierung“ von Planung, Bau und Betrieb
wird in Zukunft weiter zunehmen.
Hierfür werden entsprechende Werkzeuge erforderlich sein.
BIM kann allenfalls helfen, die vorhandenen
– immer mehr werdenden –
Daten besser zu nutzen.**



VIELEN DANK



**Geoinformation
Vermessung**

Freie und Hansestadt Hamburg

Silvia Banemann

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung
Neuenfelder Straße 19
D-21109 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 – 42826-5764

E-Mail: silvia.banemann@gv.hamburg.de

www.geoinfo.hamburg.de





Geoinformation Vermessung

Freie und Hansestadt Hamburg

SILVIA BANEMANN

bim@gv.hamburg.de

